

MITTEILUNGSBLATT

DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



32. SONDERNUMMER

Studienjahr 2021/22

Ausgegeben am 26. 01. 2022

15.f Stück

Lehrplan

für den Universitätskurs

Rechtswissenschaften

für Betriebswirtinnen und Betriebswirte

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.

Lehrplan für den Universitätskurs Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte



Die Rechtsgrundlage des Universitätskurses Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte bildet die Verordnung des Rektorats über die Einrichtung und Durchführung von Universitätskursen idgF.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----------|
| § 1 Gegenstand, Qualifikationsprofil und Relevanz des Universitätskurses | 2 |
| (1) Gegenstand des Universitätskurses | 2 |
| (2) Zielsetzung und Qualifikationsprofil | 2 |
| (3) Bedarf und Relevanz des Universitätskurses für die Wissenschaft und den Arbeitsmarkt | 2 |
| § 2 Allgemeine Bestimmungen | 2 |
| (1) Zielgruppen und Zulassungsvoraussetzungen | 2 |
| (2) Bewerbung und Zulassungsverfahren | 3 |
| (3) Dauer und Gliederung des Universitätskurses | 3 |
| (4) Zertifikat | 3 |
| § 3 Aufbau und Gliederung des Universitätskurses | 3 |
| (1) Module und Kursveranstaltungen | 3 |
| § 4 Lehr- und Lernformen | 3 |
| (1) Gender und Diversität | 3 |
| § 5 In-Kraft-Treten | 4 |
| Anhang I: Modulbeschreibungen | 5 |

§ 1 Gegenstand, Qualifikationsprofil und Relevanz des Universitätskurses

(1) Gegenstand des Universitätskurses

Gegenstand des Universitätskurses Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte ist es, Studierenden der Betriebswirtschaftslehre und im Beruf stehenden Betriebswirtinnen und Betriebswirten eine fundierte, auf die speziellen Bedürfnisse betriebswirtschaftlicher Berufsausübung zugeschnittene juristische Grundlagenausbildung zu bieten.

(2) Zielsetzung und Qualifikationsprofil

Ziel des Universitätskurses ist es insbesondere, Grundlagen in folgenden Fachbereichen zu vermitteln:

- Einführung in das Schuldrecht in Theorie und Praxis
- Einführung in das Sachenrecht in Theorie und Praxis
- Arbeitsrecht in Theorie und Praxis
- Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht
- Grundzüge des Unionsrechts
- Juristische Methodenlehre und Fallbearbeitung
- Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts
- Einführung in die Verfahrensrechte

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen nach Abschluss des Universitätskurses Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte über ein rechtliches Grundverständnis sowie über ein ausgeprägtes Rechtsbewusstsein und sind in der Lage:

- Grundlagen des Vertragsrechts, Schadenersatz- und Sachenrechts zu beurteilen,
- verschiedene Vertragstypen zu erkennen,
- facheinschlägige Fallbeispiele zu lösen,
- Probleme und Entscheidungen des öffentlichen Wirtschaftsrechts zu analysieren und zu bewerten,
- juristische Methoden zur Behandlung praktischer Probleme und Fälle anzuwenden,
- die Funktionsweisen und Methoden der (gerichtlichen) Durchsetzung materieller Rechtspositionen zu verstehen,
- wirtschaftsstrafrechtliche und arbeitsrechtliche Fragestellungen zu analysieren und zu lösen.

(3) Bedarf und Relevanz des Universitätskurses für die Wissenschaft und den Arbeitsmarkt

Der Universitätskurs Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte ist ausdrücklich als angewandter Universitätskurs positioniert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden mit für die Praxis relevanten Inhalten und juristischen Methoden vertraut gemacht. Die Anwendung dieser Methoden erfolgt in theoriebasierten und praxisrelevanten Lehrveranstaltungen sowie in verschiedenen fachbezogenen Fallstudien.

§ 2 Allgemeine Bestimmungen

(1) Zielgruppen und Zulassungsvoraussetzungen

1. Der vorliegende Universitätskurs wendet sich insbesondere an Studierende der Betriebswirtschaftslehre und im Beruf stehende Betriebswirtinnen und Betriebswirte, die sich im täglichen Berufsleben mit rechtlichen Materien auseinandersetzen (werden).
2. Voraussetzung für die Zulassung zum Universitätskurs Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte ist:
 - a. der Nachweis von Studienleistungen im Umfang von zumindest 60 ECTS-Anrechnungspunkten im Rahmen eines betriebswirtschaftlichen Studiums (Bachelor-, Master- oder Diplomstudiums) an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung oder
 - b. der Nachweis einer mindestens dreijährigen facheinschlägigen Berufserfahrung.

(2) Bewerbung und Zulassungsverfahren

1. Die Bewerbung für einen Kursplatz erfolgt schriftlich und besteht aus einem Motivationsschreiben, in dem die Bewerberin / der Bewerber die Gründe für eine Teilnahme am Universitätskurs Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte und die mit der Absolvierung des Universitätskurses angestrebten Ziele ausführt, einem Lebenslauf sowie dem Nachweis über die Erfüllung der geforderten Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 2 Abs. 1 Z. 2.
2. Ist die Zahl der die Zulassungsvoraussetzungen erfüllenden Bewerberinnen / Bewerber höher als die für den jeweiligen Durchgang eines Universitätskurses festgelegte Zahl der Kursplätze, erfolgt die Zuerkennung eines Kursplatzes nach Reihenfolge des Einlangens der Anmeldung.

(3) Dauer und Gliederung des Universitätskurses

Der Universitätskurs mit einem Arbeitsaufwand von 30 ECTS-Anrechnungspunkten umfasst ein Semester, wird berufsbegleitend abgehalten und ist modular strukturiert. Die maximale Teilnahmedauer beträgt 5 Semester.

| Modulkürzel und Modul | ECTS |
|---|-------------|
| Modul A: Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte | 30 |
| Summe | 30 |

(4) Zertifikat

Die Absolventinnen und Absolventen des Universitätskurses Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte erhalten ein Zertifikat der Karl-Franzens-Universität Graz.

§ 3 Aufbau und Gliederung des Universitätskurses

(1) Module und Kursveranstaltungen

Die Module und Kursveranstaltungen sind im Folgenden mit Modultitel, Bezeichnung der Kursveranstaltung, Lehrveranstaltungstyp (LV-Typ), ECTS-Anrechnungspunkten (ECTS) und den Kontaktstunden (KStd.) genannt. Die Modulbeschreibungen befinden sich in Anhang I.

| | Module und Kursveranstaltungen | LV-Typ | ECTS | KStd. |
|----------------|---|---------------|-------------|--------------|
| Modul A | Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte | | 30 | 15 |
| A.1 | Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht | VU | 11 | 5,5 |
| A.2 | Einführung in das Öffentliche Wirtschaftsrecht (samt Grundzügen des Unionsrechts) | VU | 11 | 5,5 |
| A.3 | Einführung in die Verfahrensrechte | VU | 2 | 1 |
| A.4 | Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts | VU | 3 | 1,5 |
| A.5 | Arbeitsrecht in Theorie und Praxis | VU | 3 | 1,5 |

§ 4 Lehr- und Lernformen

(1) Gender und Diversität

Im Universitätskurs werden die Themen Antidiskriminierung, Gender Mainstreaming, Diversitäts-Management sowie Interkulturelle Kompetenz als Querschnittsmaterie verstanden. Bei der Durchführung des Universitätskurses wird in entsprechender Weise darauf Bedacht genommen.

§ 5 In-Kraft-Treten

- (1) Dieser Lehrplan, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 27.06.2018, 38.a Stück, 61. Sondernummer, tritt mit 01.10.2018 in Kraft. (Lehrplan 2018)
- (2) Die 1. Änderung dieses Lehrplans tritt mit 01.02.2022 in Kraft. (Lehrplan 2018 in der Fassung 2022).

Die Studiendirektorin:
Walter-Laager

Anhang I: Modulbeschreibungen

| Modul A | Rechtswissenschaften für Betriebswirtinnen und Betriebswirte |
|--|--|
| ECTS-Anrechnungspunkte | 30 |
| Inhalte | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Schuldrecht in Theorie und Praxis • Einführung in das Sachenrecht in Theorie und Praxis • Arbeitsrecht in Theorie und Praxis • Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht • Grundzüge des Unionsrechts • Juristische Methodenlehre und Fallbearbeitung • Grundlagen des Wirtschaftsstrafrechts • Einführung in die Verfahrensrechte |
| Erwartete Lernergebnisse, erworbene Kompetenzen | <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind nach Absolvierung des Moduls in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Vertragsrechts, Schadenersatz- und Sachenrechts zu beurteilen, • verschiedene Vertragstypen zu erkennen, • facheinschlägige Fallbeispiele zu lösen, • Probleme und Entscheidungen des öffentlichen Wirtschaftsrechts zu analysieren und zu bewerten, • juristische Methoden zur Behandlung praktischer Probleme und Fälle anzuwenden, • die Funktionsweisen und Methoden der (gerichtlichen) Durchsetzung materieller Rechtspositionen zu verstehen, • wirtschaftsstrafrechtliche Fragestellungen zu analysieren und zu lösen. |
| Lehr- und Lernaktivitäten, -methoden | Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion, Fallbesprechungen |
| Häufigkeit des Angebots | Einmal pro Kursdurchführung |